DIE LINKE. / GEMEINSAM GEGEN SOZIALRAUB
DIE LINKE.KÖLN
FRAKTION IM RAT DER STADT KÖLN

Die Linke.Köln-Fraktion · Postfach 103564 · 50475 Köln

An den
Vorsitzenden des Ausschusses
für Soziales und Senioren
Herrn Walter Kluth

Herrn
Oberbürgermeister Fritz Schramma

Haus Neuerburg
Gülichplatz 1-3 · 50667 Köln
Postanschrift:
Postfach 103564 · 50475 Köln
Tel: 0221/221-27840 · Fax: 0221/221-27841
e-mail: DieLinke.Koeln@stadt-koeln.de
Fraktionsvorstand

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 27.11.2008

AN/2459/2008

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss Soziales und Senioren	27.11.2008

Wohngeldnovelle

Sehr geehrter Herr Kluth,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir bitten Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung des Ausschusses für Soziales und Senioren zu setzen:

Zum 01.01.2009 tritt die neue Wohngeldnovelle in Kraft. Sie soll einkommensschwache Haushalte bei den Wohnkosten entlasten. Insgesamt sind rund 800.000 Haushalte betroffen. Diese Angaben lassen auch für Köln eine hohe Anzahl von Antragstellerinnen und Antragstellern erwarten.

Die Fraktion DIE LINKE. Köln bittet die Verwaltung deshalb um die Beantwortung folgender Fragen und um Weiterleitung der Antwort auch an den Ausschuss für Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen noch vor der kommenden Sitzung am 08.12.2008 und somit deutlich vor der Ratssitzung am 18.12.2008:

1. Mit wie vielen NeuantragstellerInnen rechnet die Verwaltung?

2. Wie viele AntragstellerInnen aus dem SGB II und dem SGB XII erwartet die Verwaltung?

3. Wie hat sich die Verwaltung personell auf diese offensichtlich große Veränderung eingestellt?

4. Mit welcher Bearbeitungszeit müssen die Antragstellerinnen und Antragsteller rechnen?

gez.
Jörg Detjen
Fraktionsvorsitzender